

BALDWIN

Des letzten englischen Ministerpräsidenten Lebensgeschichte ist ein gewichtiger Beitrag zur englischen Geschichte, zu den großen Fragen des Empire im 20. Jahrhundert, zum Problem Deutschland-England.

Arthur Bryant

hat aus langer persönlicher Mitarbeit, aus den Berichten führender heutiger Politiker, aus Archiven, Protokollen, Briefen, Reden, diese Biographie geschrieben, die Biographie eines großen überzeugten Demokraten. Das Buch gewährt einen tiefen Einblick in englische Denkweise und Politik, gleichzeitig ist es der Bericht von der Entwicklung des größten lebenden Engländer schlechthin, wie er heute allgemein in Großbritannien bezeichnet wird.

Es ist die Geschichte vom Aufstieg eines Eisenhüttenbesitzers zum Premierminister, sein Kampf um das Empire, sein Eintreten für den Konservatismus, seine geschickte meisterhafte Staatsführung in den schweren Stunden der Entscheidung der letzten 25 Jahre.

Wie dieser Mann mit dem angeborenen „sense of humour“, dem englischen Humor, und mit ungekannter Diplomatie mit den Gewerkschaften fertig wird, wie er die Labour Party behandelt, die Liberalen und das Königshaus, das ist außergewöhnlich spannend zu lesen. Und es sind doch Dinge von welthistorischer Bedeutung — man denke nur an die Abdankung Eduards VIII. Von der Krönung Georgs VI. ist in dem Buche zu lesen, von der Führung der Empire-Konferenz durch Baldwin, wie er Downing Street No. 10 zum letzten Male betritt. Seine über alle Sender gegangene Ansprache an die Jugend der Welt steht am Ende des Buches. Und Ende Mai 1937 tritt der Ministerpräsident zurück, einer der Größten, die England gehabt hat, nur Pitt vergleichbar oder Lord Beaconsfield. Die Übertragung des Buches in die deutsche Sprache kommt dem deutschen Wortverständnis zu Hilfe, erklärt bisweilen nur für den Engländer verständliche Worte, Ausdrücke und Begriffe in unmerklicher Art. Sie steht sprachlich auf beachtlicher Höhe und bereitet allein durch den maßvollen flüssigen Stil und die Anpassung an die Gedankengänge des englischen Originals und des Dargestellten Freude und Genuß.

Der in dunkelgrünem Gzln. geb. Band mit acht Kunstdrucktafeln kostet RM 6.-

Ⓜ

Von der gemeinsam von 3 englischen Verlegern herausgegebenen englischen Originalausgabe wurden innerhalb eines Monats 70 000 St. abgesetzt.

VERLAG KARL SIEGISMUND · BERLIN SW 68